

---

# WAS SIND SEMINARSCHRIFTSTELLEN?

Seminarschriftstellen sind Schriftstellen, die man sofort aufschlagen kann; man versteht ihre Bedeutung und kann sie im Leben anwenden. Insgesamt sollen 100 Schriftstellen gelernt werden (25 in jedem Kurs). Als Lehrer ist es Ihre Aufgabe, den Schülern dabei zu helfen, indem Sie die Stellen im Unterricht besprechen und die Schüler dazu anhalten, sie zu Hause zu lernen, vielleicht sogar auswendig.

Ob dieses Ziel erreicht wird, hängt in hohem Maße von Ihrer Einstellung als Lehrer ab. Sie können beispielsweise selbst die Schriftstellen lernen, im Unterricht etwas Zeit dafür einplanen, dass sich die Schüler damit intensiv befassen, und zeigen, inwiefern die Stellen etwas mit den Sorgen und Nöten des täglichen Lebens zu tun haben. Sie können die Schüler sehr motivieren, die Schriftstellen zu lernen, indem Sie ihnen zu verstehen geben, dass Sie das von ihnen erwarten.

Beachten Sie jedoch, dass das Lernen der Schriftstellen nur zur Abrundung dient und nicht das tägliche Schriftstudium anhand des Lehrplans verdrängen darf. Überlegen Sie genau, wie viel Zeit Sie für die Schriftstellen im Unterricht einplanen; der Lehrplan muss immer Vorrang haben. Vor allem die Lehrer für den Seminarunterricht zu Hause müssen darauf achten, dass der wöchentliche Unterricht nicht zu einer wöchentlichen Schriftstellenjagd umfunktioniert wird. Hier nun ein paar Anregungen, wie man die Seminarschriftstellen einbauen kann:

- Planen Sie ein, die Seminarschriftstellen ausführlich vorzustellen, wenn

Sie im Laufe des Studiums zu den entsprechenden Stellen kommen.

- Räumen Sie jede Woche an einem Tag etwas Zeit für die Seminarschriftstellen ein.
- Wiederholen Sie in jeder Stunde kurz die Seminarschriftstellen.
- Sollten Sie mit dem Unterrichtsstoff eher fertig sein als geplant, arbeiten Sie an den Seminarschriftstellen.
- Beauftragen Sie in der ersten Jahreshälfte die Schüler, Andachten auszuarbeiten, in denen es um die Seminarschriftstellen geht.
- Gestalten Sie eine Pinnwand mit Themen, die in den Seminarschriftstellen behandelt werden.

Präsident Howard W. Hunter hat als Präsident des Kollegiums der Zwölf Apostel gesagt: „Hoffentlich verlässt keiner Ihrer Schüler den Unterricht voller Angst oder Verlegenheit oder Scham, weil er die heiligen Schriften nicht gut genug kennt, um eine bestimmte Schriftstelle aufschlagen zu können, und er im Unterricht nicht die Hilfe erhält, die er dabei braucht.“ (*Eternal Investments, An Evening with President Howard W. Hunter*, 10. Februar 1989, Seite 2).

## **Anregungen, wie Sie den Schülern helfen können, die Seminarschriftstellen zu finden**

- Zeigen Sie den Schülern das Inhaltsverzeichnis vorn in der Bibel, im Buch Mormon und in der Köstlichen Perle.

---

Lassen Sie sie dann ein paar der Seminarschriftstellen mit Hilfe des Inhaltsverzeichnisses aufschlagen.

- Helfen Sie den Schülern, die Schriftstellenangaben und wichtige Begriffe oder Wendungen aus den Schriftstellen, mit deren Hilfe sie sich die Stellen besser einprägen können, zu lernen.
- Üben Sie, die Seminarschriftstellen aufzuschlagen. Sie könnten beispielsweise einen Teil einer Seminarschriftstelle vorlesen, und die Schüler sollen die Schriftstelle aufschlagen oder die Schriftstellenangabe sagen. Sie können auch einen Gegenstand oder ein Bild zeigen und dann zu einer Schriftstelle Fragen stellen.

### **Anregungen, wie Sie den Schülern helfen können, die Seminarschriftstellen zu verstehen**

- Lesen Sie zusammen mit Ihren Schülern die Seminarschriftstellen und erklären Sie schwierige Wörter und Wendungen (siehe „Während des Lesens“ im entsprechenden Leitfaden für den Schüler auf Seite 3 bzw. 4).
- Setzen Sie die Anregungen aus dem Leitfaden für den Lehrer und die Aufgaben aus dem Leitfaden für den Schüler zu der Seminarschriftstelle ein, um die darin enthaltene Lehre besser verständlich zu machen.
- Zeigen Sie den Schülern, wie man die Hilfsmittel für das Schriftstudium – wie Fußnoten und den Schriftenführer – nutzt und wie man weitere Schriftstellen findet, welche die Lehren und Grundsätze aus der Seminarschriftstelle näher erläutern. Die Schüler können in ihren heiligen Schriften am Rand Querverweise notieren.

- Zeigen Sie den Schülern verschiedene Möglichkeiten, wie man die heiligen Schriften markieren kann (siehe „Während des Lesens“ im Leitfaden für den Schüler).
- Stellen Sie Fragen zu den Schriftstellen, damit die Schüler sie besser verstehen. Sie können die Schüler beispielsweise fragen, wer in dem Vers spricht, zu wem er spricht, worum es geht und was der Verfasser wohl empfunden haben mag.
- Sprechen Sie über den historischen Hintergrund (Personen, Ort und Zeit) der Schriftstelle; schlagen Sie nach, was in den vorangehenden und folgenden Versen oder Kapiteln geschieht und inwiefern diese Verse oder Kapitel den Hintergrund verständlich machen.
- Lassen Sie die Schüler die Schriftstelle in eigenen Worten aufschreiben, lassen Sie sie Fragen zu der Stelle formulieren oder ein Bild zu etwas aus der Schriftstelle zeichnen.
- Fordern Sie die Schüler auf, die Seminarschriftstellen auswendig zu lernen und sie dann aus dem Gedächtnis aufzuschreiben oder aufzusagen.

### **Anregungen, wie Sie den Schülern helfen können, die Seminarschriftstellen anzuwenden**

- Lassen Sie die Schüler aufschreiben, was die Schriftstelle ihrer Meinung nach aussagt. Besprechen Sie, wie die Stelle den Schülern helfen kann, Antworten auf ihre Fragen und Lösungen für ihre Probleme zu finden (siehe „Nach dem Lesen“ im entsprechenden Leitfaden für den Schüler auf Seite 5).

- Helfen Sie den Schülern, eine Wechselbeziehung von Ursache und Wirkung zu erkennen.
- Beauftragen Sie Schüler, im Unterricht oder in Versammlungen der Kirche über Seminarschriftstellen, die sie gelernt haben, eine kurze Ansprache zu halten.
- Fragen Sie die Schüler, wie sie jemandem mit Hilfe der Seminarschriftstellen etwas über das Evangelium erklären können.
- Lassen Sie die Schüler berichten, wie Seminarschriftstellen in einer Ansprache in den Versammlungen der Kirche oder bei der Generalkonferenz eingesetzt worden sind.
- Fordern Sie die Schüler auf, die Seminarschriftstellen beim Familienabend zu besprechen.
- Lassen Sie die Schüler für zu Hause oder das Klassenzimmer Poster von Seminarschriftstellen, die ihnen besonders viel bedeuten, anfertigen.
- Teilen Sie die Klasse in zwei Gruppen auf. Jede Gruppe soll Situationen aus dem Alltag, Probleme und Fragen aufschreiben, die mit Hilfe der

Seminarschriftstellen geklärt werden können. Dann tauschen die Gruppen untereinander die Zettel aus und versuchen herauszufinden, welche Schriftstelle bei den genannten Fragen und Problemen weiterhelfen kann.

- Wiederholen Sie auch die Schriftstellen, welche die Schüler in den vergangenen Jahren gelernt haben, damit ein Schüler im vierten Seminarjahr alle 100 Schriftstellen parat hat, wenn er das Seminar abschließt.

### Schlussbemerkungen

„Nur Weniges fördert das geistige Wachstum mehr als das Schriftstudium. Der Erretter hat gesagt: ‚Wer die Schriften hat, möge darin forschen und erkennen ...‘ (3 Nephi 10:14). Der Herr hat verheißen: Wenn Sie in den heiligen Schriften forschen, werden Sie herrliche geistige Wahrheiten erkennen, die Sie dazu bewegen, sich Christus zum großen Vorbild zu nehmen und sich ihm zuzuwenden. Sie werden in Ihrem Wunsch bestärkt, Bündnisse mit dem Herrn einzugehen, die heiligen Handlungen zu empfangen und zu dienen.“ (A. Theodore Tuttle, *Ensign*, Mai 1984, Seite 24.)